



Winfried D'Avis
**Geisteswissenschaftliche Grundlagen
der Naturwissenschaften**
Eine Kritik des Szientismus.
Mit einem Vorwort von Jürgen Ritsert
Reihe: Gesellschaftsforschung und Kritik
2019, 288 Seiten
broschiert, € 34,95
ISBN 978-3-7799-6020-1
Auch als **E-Book** erhältlich

www.juventa.de

Das Buch ist der Versuch, die Dichotomie zwischen Geistes- und Naturwissenschaften mit einer allgemeinen Theorie des Geistes zu überwinden. Auf diesem Hintergrund wird u.a. gezeigt, dass Adorno und Habermas theoretische Schnittmengen mit Einstein und Heisenberg haben, die in den bisherigen Debatten übersehen wurden. Mit anderen Worten: Dass man mit Elektronen nicht reden kann, schließt eine methodologische Einheit nicht aus.

„Hier wird gleichermaßen präzise wie fachlich fundiert nachgewiesen, dass geistige Prozesse zwar neuronale Grundlagen benötigen, aber nicht auf sie zurückgeführt werden können. Mit einem semantisch basierten Kognitionsmodell vollzieht der Autor auch in den Diskussionen über die Einheit der Wissenschaften einen Paradigmenwechsel, mit Folgen bis in die KI-Forschung.“

Prof. Dr. med. B. Fischer

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Physik auf dem Wege zur Geisteswissenschaft ...

Das Elektron: Ein erster einheitswissenschaftlicher Hinweis
Heisenbergs „Kennntnis vor Teilchen“
Einstein's „Theorie vor Empirie“
Bohrs „Sinn vor Mathematik“
Symbolische vs. nichtsymbolische Realität
Komplexität vs. Reduktionismus
Struktur der Zeit vs. Invarianz der Naturgesetze gegenüber Zeitumkehr

Leitwissenschaft: Physik oder Neurobiologie?

Kriterien und Status
Weltbildformendes Wissen 1 (direkte elektrische Stimulierung des Gehirns)
Weltbildformendes Wissen 2 (Stimulierung des Gehirns via Sinne)
Physik und Neurobiologie: Ein weltbildformendes Verhältnis
Theorie und Theorielücken der Neurobiologie

Das Unbewusste: Max Planck contra Sigmund Freud

Planck: Von der Unmöglichkeit einer Wissenschaft des Unbewussten
Freud: Von der Notwendigkeit einer Wissenschaft des Unbewussten
Planck gegen Freud: Punktsieg, K.o.-Schlag oder Schlag ins Leere?

Seele und Geist: Auf dem Prüfstand der Neurowissenschaften

Jenseits der Neurowissenschaft: Niemandsland oder Geist und Seele?

Grundlagen einer logisch autonomen Theorie des Geistes

Rekapitulation des physikalischen Vorlaufs
Autonomie und Freiheit des Geistes
Zur Äquivalenz von kognitiver und semantischer Kompetenz
Materielle Voraussetzungen des Geistes
Denkende Maschinen?
Schlussbemerkungen und graphisches Modell der Theorie



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Winfried D'Avis
**Geisteswissenschaftliche Grundlagen
der Naturwissenschaften**
€ 34,95; ISBN 978-3-7799-6020-1



Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über
neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:



Datum/Unterschrift

Der Autor:

Prof. em. Dr. habil. Winfried D'Avis lehrte an der Hunan-University in China, am Institut für Methodologie am FB 3 der J. W. Goethe Universität in Frankfurt, am Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung in Klagenfurt in Österreich und an der Universität Perugia in Italien. Seine Arbeitsschwerpunkte: Logik der Forschung (insb. Physik und Soziologie), Kognitionswissenschaften und Theorie der Informationsgesellschaft.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330,
Fax: +49 (0)6201/6007-9331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de